



Pressemitteilung

18. November 2020

Klinikum hebt Quarantäne weitgehend auf

Leistungen der Urologie bleiben vorerst noch eingeschränkt

Im Klinikum Wolfsburg steht nur noch eine Station der Urologie unter Quarantäne. Dieser Fachbereich kann derzeit nur Patienten stationär aufnehmen, bei denen ein geplanter Eingriff dringend erforderlich ist. Die Notfallversorgung und damit ungeplante Aufnahmen in der Urologie, sind wie bisher sichergestellt. Auch die Sprechstundentermine für ambulante, urologische Patienten bleiben bestehen.

Durch die Aufhebung der Quarantäne für eine andere Station, können die Allgemeinchirurgie und die Kardiologie im Klinikum dagegen wieder geplante, stationäre Patient*innen aufnehmen.

Über das vergangene Wochenende waren im Klinikum zunächst fünf Personen positiv auf das Corona-Virus getestet worden. Diese werden noch stationär versorgt oder befinden sich aktuell in häuslicher Isolation. Auch einige Kontaktpersonen sind isoliert.

In den vergangenen Tagen lokalisierte das Klinikum durch Nachverfolgungen und Testungen den Übertragungsort der vereinzelt Infektionen. Zudem ließ sich der Kreis der Personen, die positiv auf das Corona-Virus getestet wurden beziehungsweise Kontakt zu diesen hatten, einschränken.

Das Klinikum bittet stationäre und ambulante Patient*innen in diesem Zusammenhang erneut ausdrücklich um die Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygieneregeln. Dazu gehören das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung, das Achten auf Mindestabstände zu anderen Personen sowie die intensive und regelmäßige Händedesinfektion.

Ebenso weist das Klinikum darauf hin, dass Patient*innen bei ihrer stationären Aufnahme und beim Zutritt zum Klinikum unbedingt alle wichtigen Informationen über Kontakte zu Personen angeben, die positiv auf das Corona-Virus getestet wurden. Patient*innen sowie Besucher*innen (diese aktuell nur in Ausnahmefällen), die unter Quarantäne stehen, dürfen das Klinikum grundsätzlich nicht betreten.

Kontakt:

Kommunikation und Medien
Klinikum Wolfsburg
Tel. 05361 80-1199
Email: presse@klinikum.wolfsburg.de